

Zeitung-Verlag... Dresden... 11. 2096. 3601.

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856 Druck und Verlag von Kiepisch & Reichardt in Dresden.

Lobeck's... für Feinschmecker... Fondant-Chocolade... per Tafel 50 St.

Anzeigen-Zarif... Hauptgeschäftsstelle: Marienstraße 38/40.

Cosmos Seife... Reinste u. mildeste aller Toilette-:: Seifen!

Gartenschläuche... Reinhardt Leupold Dresden A.

Cornpflaster... Künigl. Hofapotheke, Dresden-A., Georgentor.

Reisekoffer, Reise-Artikel, Lederwaren. Adolf Näter, 26 Prager Strasse 26.

Täglich zweimal werden die Dresdner Nachrichten ihren Lesern in Dresden und in den Vororten zugestellt.

Für eilige Leser. Mutmaßliche Witterung: Südwestwinde, warm, zeitweise Regen. Die Stadtverordneten beschließen gestern den Beitritt zum Central-Arbeitsnachweis mit 10000 Mark jährlicher Unterstützung.

Ein „alter Parteigang“, dem der Respekt vor einem Mehrheitsbeschluss sozusagen zur zweiten Natur geworden wäre. Da liegt eben für den ganzen Revisionismus der Balkan im Pfeffer. Die „Revisionisten“ gehen eben zwar bis zu einem gewissen Grade ihre eigenen Wege, aber sie denken gar nicht daran, sich jemals von der Partei zu trennen.

Von dem Archibara von Heinold oder wer sonst die Politik an die Ruthenen veranlaßt hat, war es sicherlich ein taktischer Fehler, gerade diese eine Nationalität so besonders in den Vordergrund zu schieben.

Fürstenhoch und Sozialdemokratie. Der revisionistische „Genosse“ Eduard Bernstein hat in interessanter Weise aus der Schule geplaudert. Die politische Welt verdankt ihm nämlich die Mitteilung, daß die sozialdemokratische Fraktion des Reichstages jüngst zum Gegenstande ihrer Beratungen das Verhalten ihrer Mitglieder gegenüber dem Kaiserhoch gemacht hatte.

Neue Schwierigkeiten in Oesterreich. Die Demission des österreichischen Ministers des Innern Freiherrn von Heinold, dem das Verdienst gebührt, den Sieg der Regierung in Sachen der Behrvorlagen gegenüber dem Parteigangismus der Nationalitäten gesichert zu haben, hat ganz unerwarteterweise der inneren Lage in der Donaumonarchie einen abermaligen krisenhaften Anstrich gegeben.

Drahtmeldungen vom 20. Juni. Eine Landesverratsaffäre. Frankfurt a. M. (Priv. Tel.) Die Frankfurter Strafkammer wird sich nächsten Sonnabend in einer Sonderkammer mit einer Landesverratsaffäre beschäftigen haben.